

Flachschule Narrenhochburg
University of Denied Sciences

<https://www.prof-mueller.net/noteninflation>

Prof. Dr. Werner Müller

Kosten- und Leistungsrechnung

<https://www.prof-mueller.net/beruf/lehrveranstaltungen/kostenrechnung/>

6. Kostenartenrechnung
(Bewertung von Grundkosten)

Kostenbegriff

bewerteter Verbrauch

- Menge · Preis
- Mengenerfassung
- **Bewertung**
- Übernahme aus Finanzbuchh.?

zum Zweck der betrieblichen Leistung

- Abgrenzung (neutr. Aufwand)
- kalkulatorische Kosten
- Anderskosten
- Zusatzkosten

mit Normalcharakter

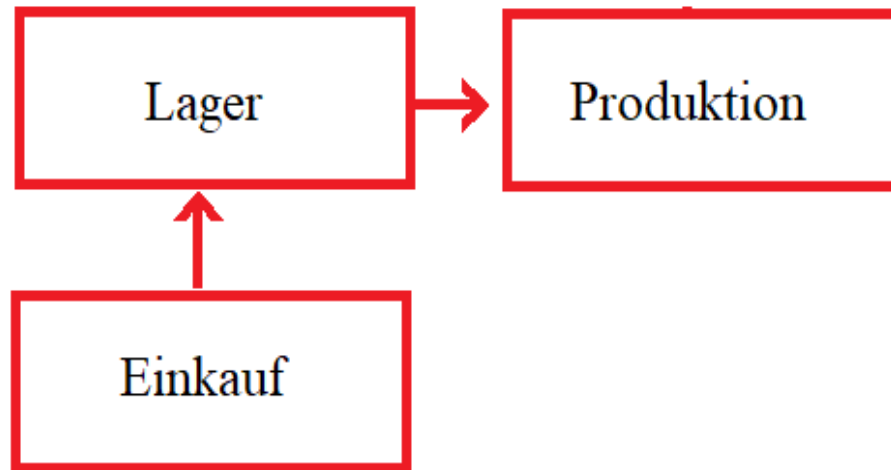
- Periodisierung
- Normalisierung (z.B. Preisschwankungen)
- ungewöhnliche Höhe glätten

WaWi \Rightarrow FiBu \Rightarrow KoRe

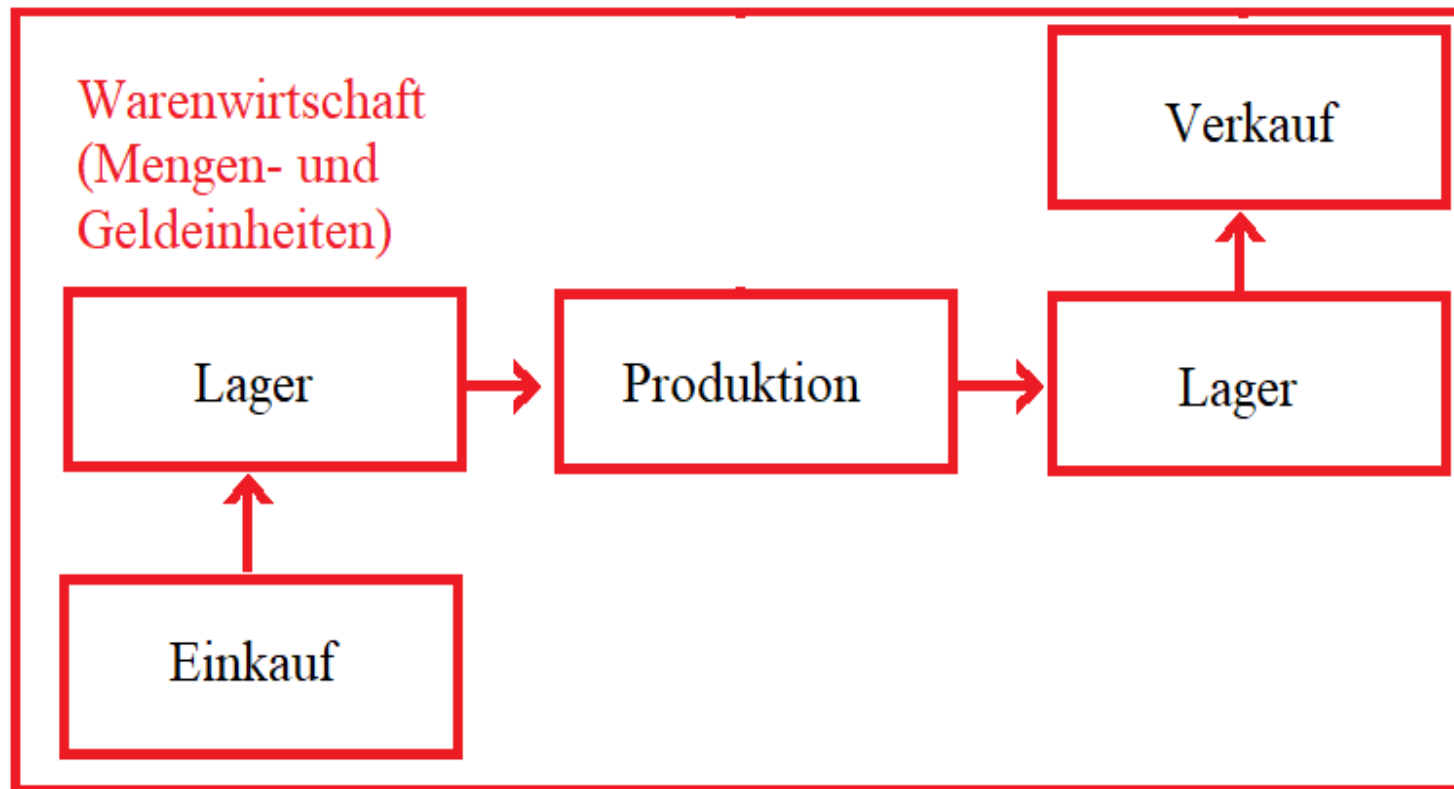
- Die Warenwirtschaft begleitet die Prozesse
Beschaffung \Rightarrow Produktion \Rightarrow Verkauf.

WaWi => FiBu => KoRe

Warenwirtschaft
(Mengen- und
Geldeinheiten)



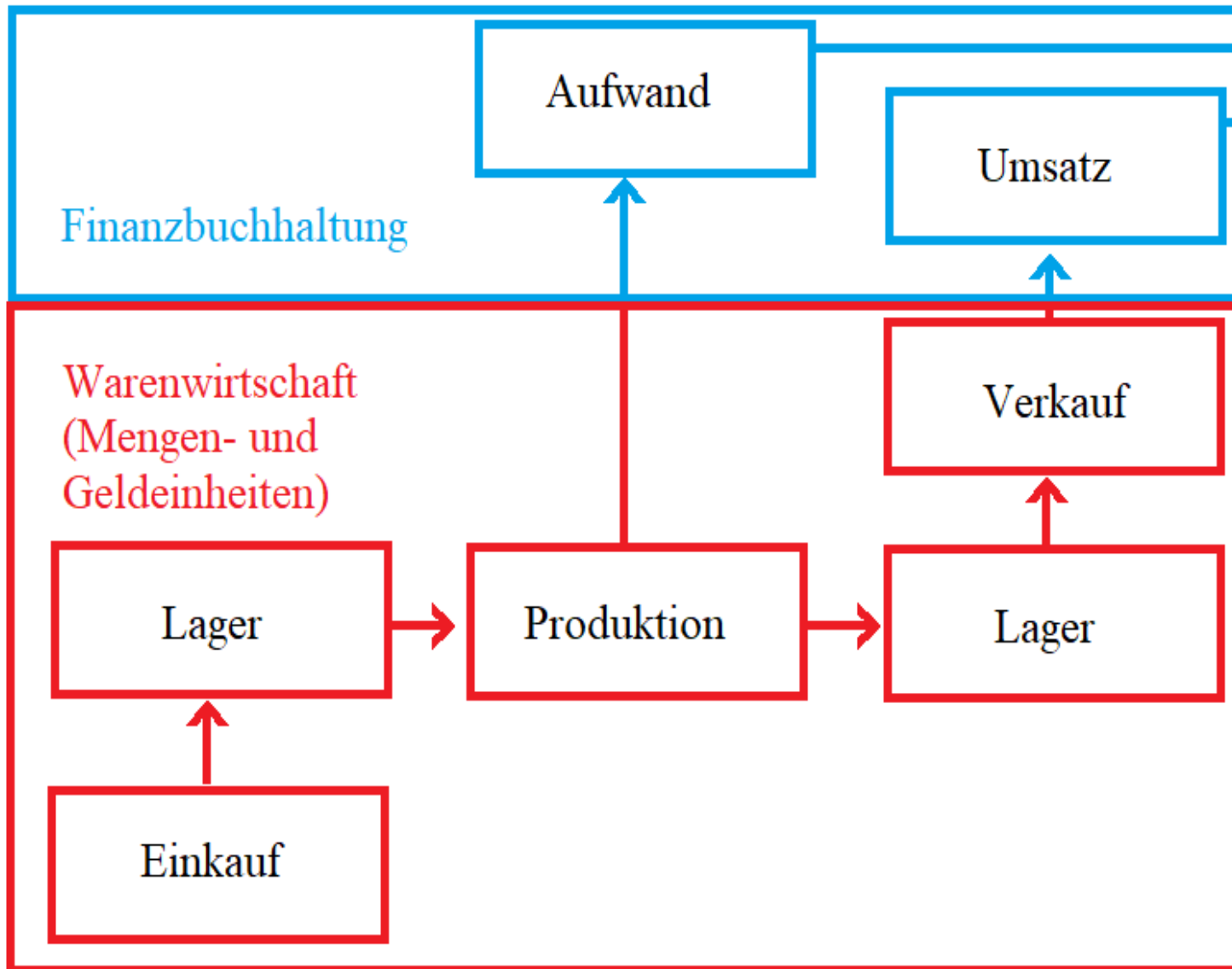
WaWi => FiBu => KoRe



WaWi => FiBu => KoRe

- Die Warenwirtschaft begleitet die Prozesse Beschaffung => Produktion => Verkauf.
- Die Finanzbuchhaltung dokumentiert die Wertschöpfung - dafür werden die Daten aus der WaWi- in die FiBu-Software übertragen.

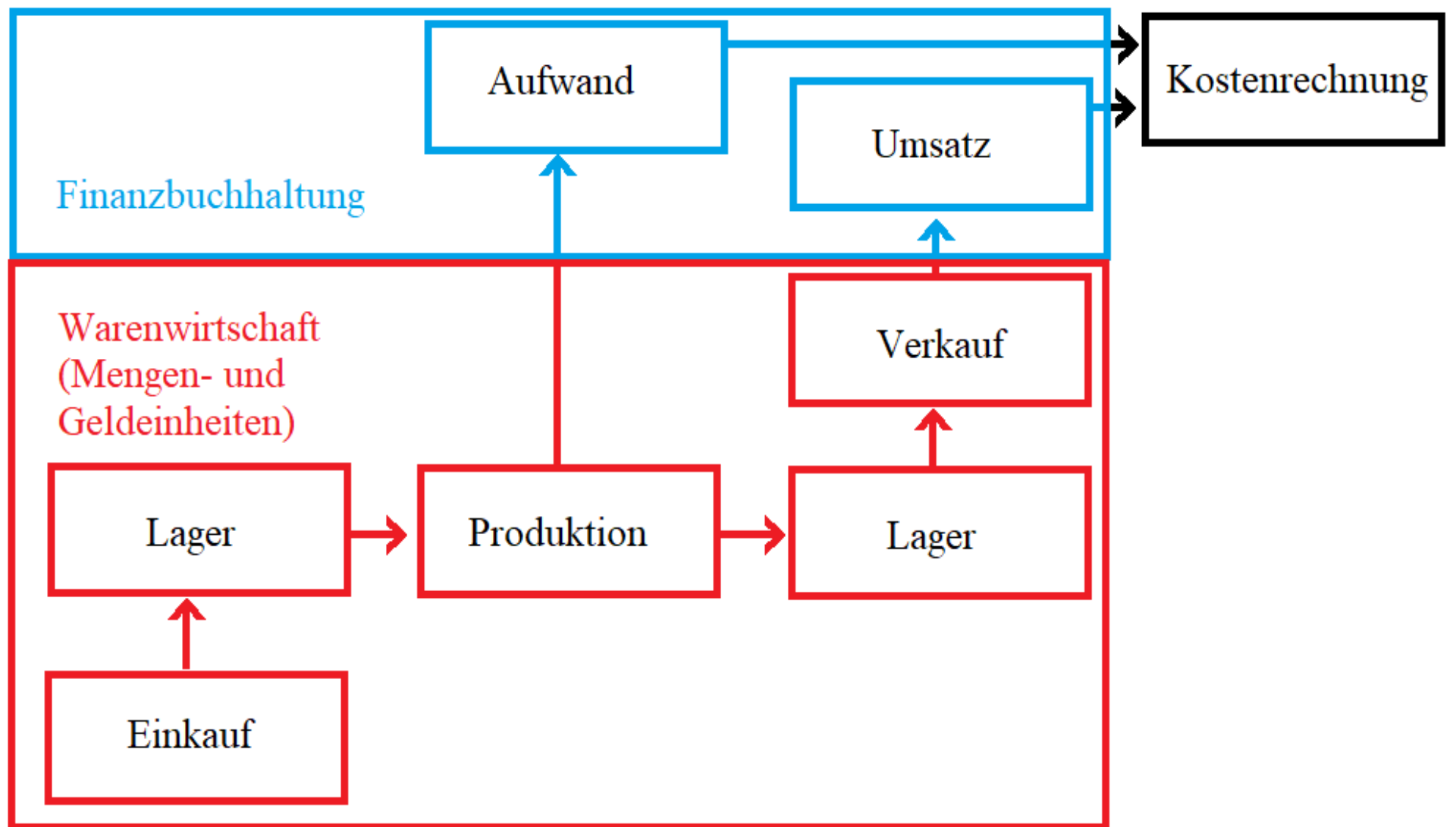
WaWi => FiBu => KoRe



WaWi => FiBu => KoRe

- Die Warenwirtschaft begleitet die Prozesse Beschaffung => Produktion => Verkauf.
- Die Finanzbuchhaltung dokumentiert die Wertschöpfung - dafür werden die Daten aus der WaWi- in die FiBu-Software übertragen.
- Die Kostenrechnung bereitet die Daten der Finanzbuchhaltung auf. Dafür werden die Daten aus der FiBu- in die KoRe-Software übertragen.

WaWi => FiBu => KoRe



WaWi => FiBu => KoRe

- Die Warenwirtschaft begleitet die Prozesse Beschaffung => Produktion => Verkauf.
- Die Finanzbuchhaltung dokumentiert die Wertschöpfung - dafür werden die Daten aus der WaWi- in die FiBu-Software übertragen.
- Die Kostenrechnung bereitet die Daten der Finanzbuchhaltung auf. Dafür werden die Daten aus der FiBu- in die KoRe-Software übertragen.
- Kostenstelle und Kostenträger für die KoRe müssen schon in der WaWi erfasst werden.

Bewertung

wie in Handelsbilanz

eigenständige Bewert.

Bewertung

wie in Handelsbilanz

- Anschaffungskosten
- gewog. Durchschnitt
- Verbrauchsfolge

Bewertung

wie in Handelsbilanz

- Anschaffungskosten
- gewog. Durchschnitt
- Verbrauchsfolge

eigenständige Bewert.

- Wiederbeschaffungskosten
- Normalkostensatz
- Standardkostensatz

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch
gleich bewertet

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch gleich bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungs- nebenkosten	Anschaffungs- kosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	2.000	24	2.500	50.500
verfügbar:	5.000			119.000

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch gleich bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungs- nebenkosten	Anschaffungs- kosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	2.000	24	2.500	50.500
verfügbar:	5.000			119.000
<u>Anschaffungskosten/Periode</u>			<u>119.000</u>	gewogener Durchschnitt = 23,80
verfügbare Mengeneinheiten			5.000	

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch gleich bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungs- nebenkosten	Anschaffungs- kosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	2.000	24	2.500	50.500
verfügbar:	5.000			119.000
<u>Anschaffungskosten/Periode</u>			<u>119.000</u>	gewogener Durchschnitt = 23,80
verfügbare Mengeneinheiten			5.000	

§ 256 HGB

- FIFO: Bestand aktuell bewertet
- LIFO: Verbrauch aktuell bewertet

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch gleich bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungs- nebenkosten	Anschaffungs- kosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	2.000	24	2.500	50.500
verfügbar:	5.000			119.000
<u>Anschaffungskosten/Periode</u>			<u>119.000</u>	gewogener Durchschnitt
verfügbare Mengeneinheiten			5.000	= 23,80

§ 256 HGB

- FIFO: Bestand aktuell bewertet
- LIFO: Verbrauch aktuell bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungs- nebenkosten	Anschaffungs- kosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	<u>2.000</u>	24	2.500	<u>50.500</u>
verfügbar:	5.000			<u>119.000</u>
Endbestand	800			
Verbrauch	4.200			

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch gleich bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungsnebenkosten	Anschaffungskosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	2.000	24	2.500	50.500
verfügbar:	5.000			119.000
<u>Anschaffungskosten/Periode</u>			<u>119.000</u>	gewogener Durchschnitt
verfügbare Mengeneinheiten			5.000	= 23,80

§ 256 HGB

- FIFO: Bestand aktuell bewertet
- LIFO: Verbrauch aktuell bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungsnebenkosten	Anschaffungskosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	<u>2.000</u>	24	2.500	<u>50.500</u>
verfügbar:	5.000			<u>119.000</u>
			FIFO	
Endbestand	800		20.200	
Verbrauch	4.200		98.800	

Bewertung wie in Handelsbilanz

§ 240 Abs. 4 HGB

- Best. + Verbrauch gleich bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungsnebenkosten	Anschaffungskosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	2.000	24	2.500	50.500
verfügbar:	5.000			119.000
<u>Anschaffungskosten/Periode verfügbare Mengeneinheiten</u>			<u>119.000</u> 5.000	gewogener Durchschnitt = 23,80

§ 256 HGB

- FIFO: Bestand aktuell bewertet
- LIFO: Verbrauch aktuell bewertet

Beispiel:	ME	Preis je ME	Anschaffungsnebenkosten	Anschaffungskosten
Anfangsbestand	1.000			20.000
1. Zugang	500	22	1.000	12.000
2. Zugang	1.500	23	2.000	36.500
3. Zugang	<u>2.000</u>	24	2.500	<u>50.500</u>
verfügbar:	5.000			<u>119.000</u>
Endbestand	800		FIFO 20.200	LIFO 16.000
Verbrauch	4.200		98.800	103.000

Bewertung wie in Handelsbilanz

Vorteile:

Nachteile:

Bewertung wie in Handelsbilanz

Vorteile:

- objektive und einheitliche Aussagen (intern/extern)
- keine Überleitung nötig
- einfach

Nachteile:

Bewertung wie in Handelsbilanz

Vorteile:

- objektive und einheitliche Aussagen (intern/extern)
- keine Überleitung nötig
- einfach

Nachteile:

- Bewertung erst am Monatsende möglich
=> keine aktuelle Info

Bewertung wie in Handelsbilanz

Vorteile:

- objektive und einheitliche Aussagen (intern/extern)
- keine Überleitung nötig
- einfach

Nachteile:

- Bewertung erst am Monatsende möglich => keine aktuelle Info
- nicht flexibel
- Schwer automatisierbar

eigenständige Bewertung

eigenständige Bewertung

**Wiederbe-
schaffungsk.**
= hoch aktuell

- Daten ständig aktualisieren

eigenständige Bewertung

**Wiederbe-
schaffungsk.**
= hoch aktuell

- Daten ständig aktualisieren

Normalkosten
= Preisschw.
eliminiert

- Preisentwickl.
beobachten

eigenständige Bewertung

Wiederbeschaffungskost.
= hoch aktuell

- Daten ständig aktualisieren

Normalkosten
= Preisschw.
eliminiert

- Preisentwickl. beobachten

Standardkost.
= Planpreise

- Preisänderung wie neutral

eigenständige Bewertung

Wiederbeschaffungsk.
= hoch aktuell

- Daten ständig aktualisieren

- gemeinsam:

Materialkosten
auf KLR-Konten
gebucht

Normalkosten
= Preisschw.
eliminiert

- Preisentwickl.
beobachten

Materialaufwand
als neutraler
Aufw. behandelt

Standardkost.
= Planpreise

- Preisänderung
wie neutral

Gegenbuchung
Mat.ko. gleicht
Mat.auf. aus

Verbuchung

- bei eigenständiger Bewertung unverzichtbar, weil sie in der Handelsbilanz nicht zulässig ist
- Menge · Preis
- wird in Datei KLR-10a.pdf wieder aufgegriffen

Verbuchung Materialkosten

Materialaufwand	
50.000	

Verbindlichkeit	
	50.000

--	--

--	--

Verbuchung Materialkosten

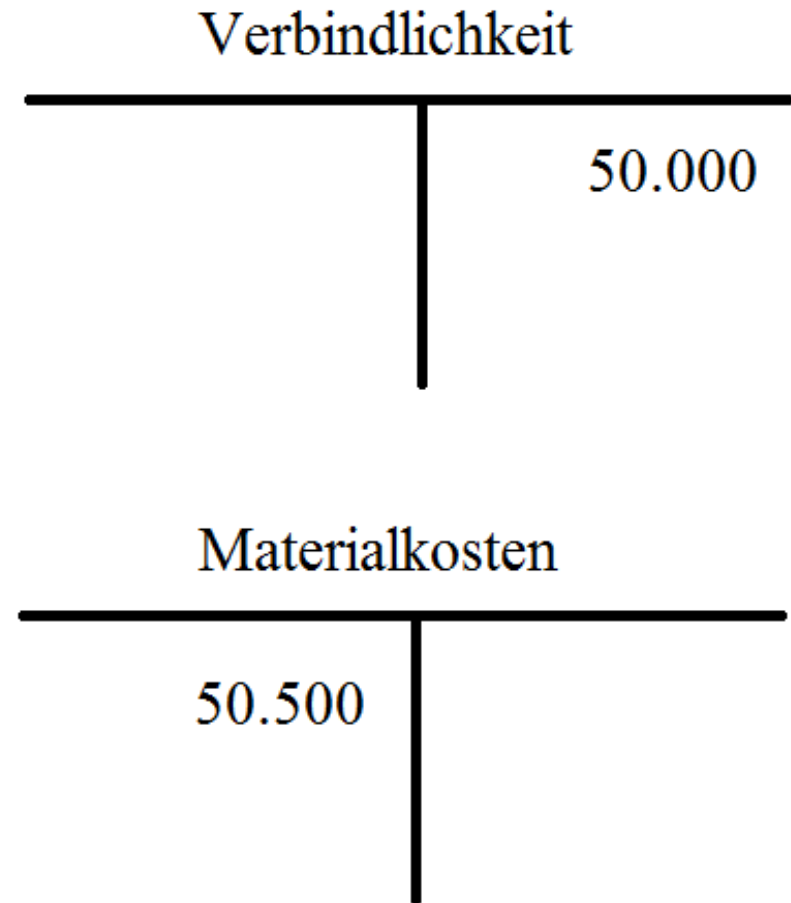
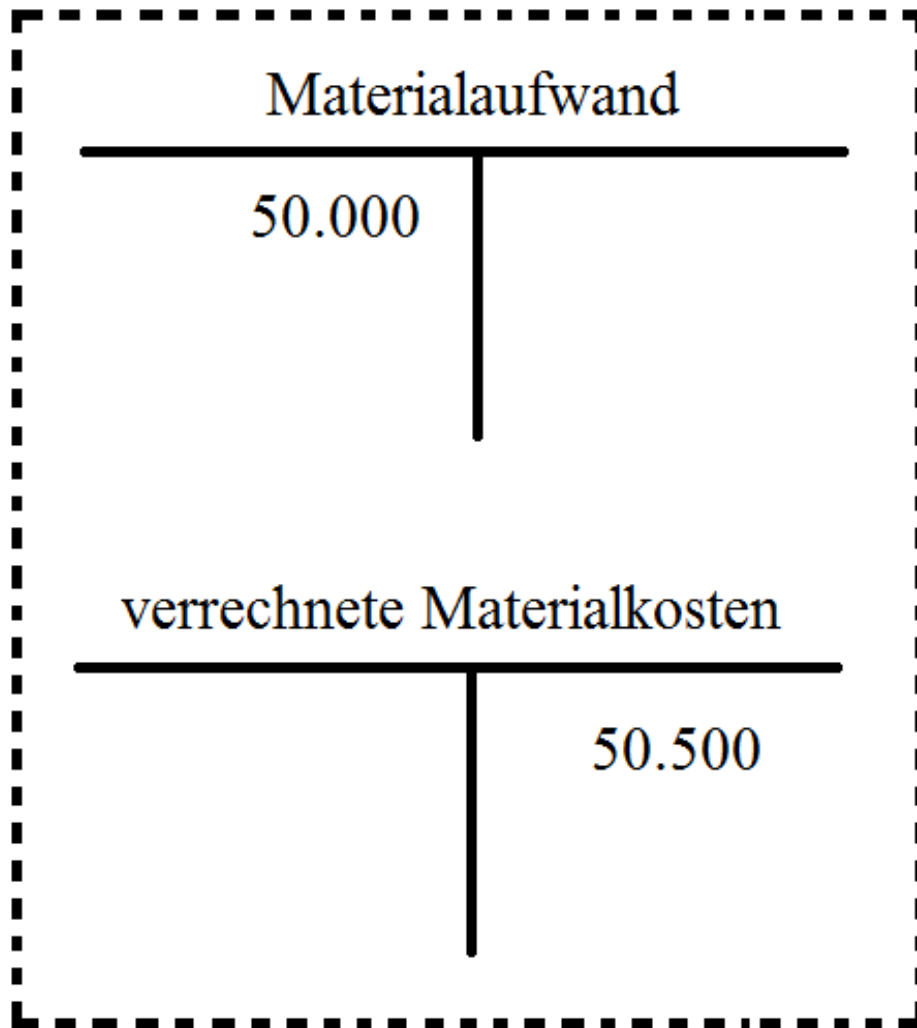
Materialaufwand	
50.000	

Verbindlichkeit	
	50.000

verrechnete Materialkosten	
	50.500

Materialkosten	
50.500	

Verbuchung Materialkosten



neutraler Aufwand = - 500

Personalkosten

Einzelkosten

- analog Materialkosten
- Menge: direkt oder retrograd
- Preis: Normalkosten oder Standardkosten

Personalkosten

Einzelkosten

- analog Materialkosten
- Menge: direkt oder retrograd
- Preis: Normalkosten oder Standardkosten
- eigenständig auf KLR-Konten gebucht
- Gegenbuchung reduziert Gemeinkosten

Personalkosten

Einzelkosten

- analog Materialkosten
- Menge: direkt oder retrograd
- Preis: Normalkosten oder Standardkosten
- eigenständig auf KLR-Konten gebucht
- Gegenbuchung reduziert Gemeinkosten

Gemeinkosten

- automatisiert
- Kostenstellenerfassung
- Menge + Preis nicht differenziert

Personalkosten

Einzelkosten

- analog Materialkosten
- Menge: direkt oder retrograd
- Preis: Normalkosten oder Standardkosten
- eigenständig auf KLR-Konten gebucht
- Gegenbuchung reduziert Gemeinkosten

Gemeinkosten

- automatisiert
- Kostenstellenerfassung
- Menge + Preis nicht differenziert
- Datenübernahme aus Finanzbuchhaltung
- Ergänzung durch kalkulatorische Kosten

Sondereinzelkosten

- Einzelkosten, die sich nicht als Bezugsgröße für Gemeinkosten eignen
- meistens für mehrere Kostenträger

Sondereinzelkosten

- Einzelkosten, die sich nicht als Bezugsgröße für Gemeinkosten eignen
- meistens für mehrere Kostenträger

Fertigung

- Subunternehmer
- Sonderwerkzeug
- Planung bei Einzelfert.

Sondereinzelkosten

- Einzelkosten, die sich nicht als Bezugsgröße für Gemeinkosten eignen
- meistens für mehrere Kostenträger

Fertigung

- Subunternehmer
- Sonderwerkzeug
- Planung bei Einzelfert.

Vertrieb

- Provision
- Versandkosten
- Akquisition

manuell erfasste Gemeinkosten

Periodisierung

- z.B. Versicherung
- Dauerbuchungen für monatl. Verteilung

manuell erfasste Gemeinkosten

Periodisierung

- z.B. Versicherung
- Dauerbuchungen für monatl. Verteilung

Konkretisierung

- Verrechnungskonto oder Kostenstellenumbuchung
- z.B. Strom nach Zwischenzähler